



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Germanistik und
Mathematik für die Grundschule im
Kombinatorischen Studiengang mit
dem Abschluss Bachelor of Arts

Ausgabedatum: 18.07.2019

Stand: 18.07.2019

Geändert durch Beschluss
der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften
vom 14.07.2021

Inhaltsverzeichnis

Basismodul Literaturwissenschaft	3
Basismodul Sprachwissenschaft	4
Basismodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur	5
Deutsche Literatur und ihre Didaktik für die Grundschule	7
Deutsche Sprache und ihre Didaktik für die Grundschule	9
Lebendige Mathematik	11
Anwendungen und Modellbildung	12
Didaktik der Elementarmathematik	13
Elemente der Arithmetik und Algebra	15
Elemente der Geometrie	16
Abschlussarbeit ("Bachelor - Thesis")	17

GMG1	Basismodul Literaturwissenschaft	PF/WP PF	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben einen Überblick über Aufgaben und Methoden der germanistischen Literaturwissenschaft sowie Grundkenntnisse im Bereich der Techniken des literaturwissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens.				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester	Empfohlenes FS: 1		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 44821	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	4
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Modulabschlussprüfung (Klausur) überprüft die Kompetenzen des gesamten Moduls anhand der Inhalte von Modulkomponente a (Einführung). Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a (Einführung) zu erbringen.				
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 44867 ist in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 44867	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG1-a	Einführung	PF	Proseminar	2	120 h
Inhalte: Die Studierenden werden im Grundkurs mit den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens vertraut gemacht (Literaturrecherche, Bibliographieren etc.) und lernen die zentralen Inhalte, Begriffe und Methoden der germanistischen Literaturwissenschaft kennen. Mit Hilfe von Beispieltexen aller Gattungen werden die elementaren Instrumentarien der Textanalyse und -interpretation vermittelt und eingeübt.					
GMG1-b	Proseminar Literaturwissenschaft I	PF	Proseminar	2	60 h
Inhalte: Im Proseminar werden die Kenntnisse über die historische Entwicklung und die Strukturmerkmale einer Gattung beispielhaft vertieft. Lernziele sind die Beherrschung gattungsspezifischer Terminologien und die praktische Anwendung entsprechender Analysetechniken. Die Textauswahl berücksichtigt die angestrebte Lehrtätigkeit in der Primarstufe.					

GMG2	Basismodul Sprachwissenschaft	PF/WP PF	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben Grundkenntnisse über Aufgaben und Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft erworben; sie haben explizites Wissen über zentrale Merkmale der deutschen Sprache gewonnen und können Beziehungen zu entsprechenden Merkmalen wichtiger Kontaktsprachen herstellen.				
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47693	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	6

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG2-a	Einführung	PF	Seminar	4	180 h
Inhalte: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse über Aufgaben und Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft; sie haben explizites Wissen über zentrale Merkmale der deutschen Sprache und können Beziehungen zu entsprechenden Merkmalen wichtiger Kontaktsprachen herstellen.					

GMG3	Basismodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur	PF/WP PF	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden haben Kenntnisse zu Konzepten des sprachlichen und literarischen Lernens sowie Einsichten zur Lernentwicklung in verschiedenen Lebensphasen erworben. Auf dieser Basis haben sie Grundlagen der Analyse, Planung und Reflexion von Lehr- und Lernprozessen in exemplarischen Bereichen erlernt. Sie können gegenstands- und schülerbezogene Lehr-/Lernprozesse planen, begründen und reflektieren.</p> <p>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 2 LP im Fach Germanistik umfassen.</p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt die erfolgreich absolvierten Modulabschlussprüfungen zu den Modulen GMG1 „Literaturwissenschaft“ und GMG2 „Sprachwissenschaft“ voraus. Die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Modulkomponenten b und c setzt zusätzlich den erfolgreichen Abschluss von Modulkomponente GMG3 a voraus.</p>				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 44874	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	4
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung (Klausur) überprüft die Kompetenzen des gesamten Moduls. Die Modulabschlussprüfung ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 44844	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p> <p>Die UBL ist in Komponente b zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 44882	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
<p>Erläuterung:</p> <p>Die UBL ist in Komponente c zu erbringen.</p>				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG3-a	Einführung	PF	Vorlesung/ Übung	2	120 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden werden in Bedingungen und Möglichkeiten des sprachlichen und literarischen Lehrens und Lernens eingeführt. Sie erwerben Kenntnisse über aktuelle didaktische Konzepte und deren theoretische Grundlagen. Sie kennen Formen des sprachlichen und literarischen Lernens in einschlägigen Institutionen und sind in der Lage, diese anwendungsbezogen einzusetzen und zu reflektieren.</p>					

GMG3-b	Proseminar Sprachdidaktik: Schriftspracherwerb	PF	Proseminar	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden erwerben auf der Basis von Einsichten in sprachliche Strukturen (v.a. des Laut- und Schriftsystems) Kompetenzen der Auswahl, Begründung und Vermittlung von Unterrichtsgegenständen in Lehr-/Lern-Prozessen des Bereichs "Sprache", insbesondere des Schriftspracherwerbs, seiner Vorläuferfähigkeiten und Grundlagen, der Diagnose seines Verlaufs und seiner adaptiven Förderung bei Lese-Rechtschreibschwierigkeiten unter Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit und Inklusion.</p>					
GMG3-c	Proseminar Literaturdidaktik: Leseförderung	PF	Proseminar	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden erwerben auf der Grundlage von Einsichten in Phasen und Prozesse der Lesesozialisation Kompetenzen der Auswahl, Begründung und Vermittlung von Unterrichtsgegenständen in Lehr- /Lern-Prozessen des Bereichs "Literatur", insbesondere von förderdiagnostischen Ansätzen im Bereich der Lesedidaktik sowie des literarischen Lernens mit geeigneten Methoden der Textverarbeitung und -interpretation unter Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit und Inklusion.</p>					

GMG4	Deutsche Literatur und ihre Didaktik für die Grundschule	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden haben Kenntnisse über Strukturen und Funktionen von Texten in kulturhistorischen Zusammenhängen und unter Berücksichtigung unterschiedlicher medialer Realisierungsformen erworben. Durch exemplarische Analysen, auch von Textsorten, die für die Primarstufe relevant sind, haben sie die Vernetzung literaturwissenschaftlicher und vermittlungsbezogener Perspektiven erlernt. Literaturbezogenes Wissen wurde dabei mit Blick auf Lehr-/Lernsituationen erweitert und systematisiert. Die Studierenden sind in der Lage, diese Kenntnisse in Vermittlungssituationen anzuwenden und zu reflektieren.</p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt die erfolgreich absolvierte Modulabschlussprüfung zu Modul GMG1 „Basismodul Literaturwissenschaft“ voraus. Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b setzt zusätzlich den erfolgreichen Abschluss des Moduls GMG3 „Basismodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur“ voraus.</p>				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 4	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>In den Modulen GMG4 „Deutsche Literatur und ihre Didaktik für die Grundschule“ und GMG5 „Deutsche Sprache und ihre Didaktik für die Grundschule“ muss eine Modulabschlussprüfung in der Fachwissenschaft und eine Modulabschlussprüfung in der Fachdidaktik erfolgen.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 44857	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Hausarbeit im Umfang von i.d.R. 10-15 S.) überprüft Kompetenzen des Moduls anhand der Inhalte von Modulkomponente a oder b.</p> <p>Wenn in Modul GMG4 die Modulabschlussprüfung in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a „Proseminar Literaturwissenschaft II“ erfolgt, wird die Modulabschlussprüfung in Modul GMG5 in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b „Proseminar Sprachdidaktik“ abgelegt.</p> <p>Wenn in Modul GMG4 die Modulabschlussprüfung in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b „Proseminar Literaturdidaktik“ erfolgt, wird die Modulabschlussprüfung in Modul GMG5 in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a „Vorlesung/ Proseminar Sprachwissenschaft“ absolviert.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 44854	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Die UBL ist in Komponente a zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 44886	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
<p>Erläuterung:</p> <p>Die UBL ist in Komponente b zu erbringen.</p>				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
---------------------	--------------	-----------------	------------	----------------

GMG4-a	Proseminar Literaturwissenschaft II	PF	Proseminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Anknüpfend an die einführenden Lehrveranstaltungen im Grundlagenmodul, werden die Kenntnisse über literarische Formen, Traditionen und Kontexte durch die Vermittlung exemplarischer literaturgeschichtlicher oder -theoretischer Inhalte erweitert. Anhand ausgewählter Textsorten (z. B. Märchen, Kurzprosa, Lieder etc.) soll der methodisch reflektierte Umgang mit literarischen Texten erprobt, die Fähigkeit zu selbstständiger Analyse und Interpretation gefestigt sowie das Erkennen von Epochenspezifika eingeübt werden.</p>					
GMG4-b	Proseminar Literaturdidaktik	PF	Proseminar	2	90 h
<p>Inhalte:</p> <p>Die Studierenden führen exemplarische Analysen von Texten in kulturhistorischen Zusammenhängen unter literaturdidaktischen Perspektiven durch. Sie wenden ihre Textkompetenzen auf vermittlungsrelevante Textsorten und Gattungen (z. B. Märchen, Kinderlyrik, Kinderbuch) unter Berücksichtigung des historischen Wandels an und verbinden diese mit der Planung und Reflexion von Lehr-/Lernprozessen in exemplarischen Bereichen.</p>					

GMG5	Deutsche Sprache und ihre Didaktik für die Grundschule	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben grundlegende fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse über die deutsche Sprache erworben, die sie in die Beurteilung und Förderung der sprachlichen Fähigkeiten von Grundschulern einbringen können. Auf dieser Basis haben sie vertiefte Kompetenzen der Analyse, Reflexion und Planung von Lehr- und Lernprozessen in exemplarischen Bereichen erlangt.				
Allgemeine Bemerkungen: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt die erfolgreich absolvierte Modulabschlussprüfung zu Modul GMG2 „Basismodul Sprachwissenschaft“ voraus. Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b setzt zusätzlich den erfolgreichen Abschluss des Moduls GMG3 „Basismodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur“ voraus.				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 4	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: In den Modulen GMG4 und GMG5 muss eine Modulabschlussprüfung in der Fachwissenschaft und eine Modulabschlussprüfung in der Fachdidaktik erfolgen.				
Modulabschlussprüfung ID: 44861	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	3
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Hausarbeit im Umfang von i.d.R. 10-15 S.) überprüft Kompetenzen des Moduls anhand der Inhalte von Modulkomponente a oder b. Wenn in Modul GMG4 die Modulabschlussprüfung in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a „Proseminar Literaturwissenschaft II“ erfolgt, wird die Modulabschlussprüfung in Modul GMG5 in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b „Proseminar Sprachdidaktik“ abgelegt. Wenn in Modul GMG4 die Modulabschlussprüfung in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b „Proseminar Literaturdidaktik“ erfolgt, wird die Modulabschlussprüfung in Modul GMG5 in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a „Vorlesung/Proseminar Sprachwissenschaft“ absolviert.				
Unbenotete Studienleistung ID: 44878	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Erläuterung: Die UBL ist in Komponente a zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 44868	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Erläuterung: Die UBL ist in Komponente b zu erbringen.				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG5-a	PF	Proseminar	2	90 h
Inhalte: Die Studierenden erwerben Kenntnisse über das System der deutschen Sprache.				

GMG5-b	Proseminar Sprachdidaktik	PF	Proseminar	2	90 h
Inhalte: Die Studierenden erwerben auf der Basis von Einsichten in sprachliche Strukturen und Funktionen erweiterte Kompetenzen der Auswahl, Begründung und Vermittlung von Unterrichtsgegenständen in Lehr-/Lern-Prozessen des Bereichs „Sprache“, beispielsweise Grammatikunterricht/Reflexion über Sprache, Schreiben/ Textproduktion, Mündlicher Sprachgebrauch (z.B. Erzählen, Argumentieren).					

GMG6	Lebendige Mathematik	PF/WP PF	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben durch eine historisch motivierte Einführung die Bedeutung und Wirkung der Mathematik für die Strukturierung, Operationalisierung und Vermittlung realer Prozesse kennengelernt. Sie kennen einige der wichtigsten Entwicklungsschritte in der Mathematik, können diese und die daran beteiligten Mathematiker zeitlich einordnen und in Beziehung zum jeweiligen kulturellen und gesellschaftlichen Entwicklungsstand bringen.				
Allgemeine Bemerkungen: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt Kenntnisse in der Schulmathematik voraus.				
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 44842	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	6

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG6-a	Lebendige Mathematik	PF	Vorlesung/ Übung	4	180 h
Inhalte: Historischer Abriss der bedeutendsten, für den Teilstudiengang relevanten Stationen der Mathematik vom Altertum bis zur Gegenwart; prospektive Vernetzung derselben mit den Inhalten der übrigen Module des Teilstudiengangs; Homogenisierung der elementarmathematischen Vorkenntnisse der Studienanfänger.					

GMG7	Anwendungen und Modellbildung	PF/WP PF	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe, die fundamentalen Lehrsätze und Modellierungen und Algorithmen, welche für ausgewählte Problemstellungen der jeweiligen mathematischen Anwendungen relevant sind. Sie können diese im mathematischen Kontext bei Modellbildungs- und Problemlöseprozessen anwenden und kennen Beispiele für die jeweilige Anwendungssituation. Die Studierenden haben Lehrplankompetenz: Sie sind in der Lage, den Stoff des Lehrplans Mathematik zu erfassen und im Theoriesystem der Elementarmathematik zu verorten. Auf dieser Basis können sie verschiedene Zugänge diskutieren und in konkrete Methoden und Vermittlungskonzepte einfließen lassen. Die Studierenden haben Vermittlungskompetenz: Sie sind in der Lage, Lehr-/Lernsituationen zu erfassen und berücksichtigen auch bildungswissenschaftliche Erkenntnisse bei ihren didaktischen und methodischen Entscheidungen.				
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 44883	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	8

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG7-a	Anwendungen und Modellbildung	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen wie Begriffsbildung, Argumentieren, Modellieren und Problemlösen • Datenanalyse und Zufallsmodellierung durch z.B.: Fragen der Vermittlung sachrechnerischer Schülerkompetenzen, Mathematisieren von Sachsituationen, Größen und Größenbereiche, mathematische Problemlöseprozesse, Textaufgaben und Bearbeitungshilfen • Elementare Stochastik: Diskrete Wahrscheinlichkeitsrechnung; Verteilungen und Prozesse; Schätzen von Parametern und Testen von Hypothesen oder • Angewandte Mathematik: Elementare Fehler- und Näherungsrechnung, algebraische Gleichungen, zweidimensionale lineare Optimierung, iterative Nullstellenbestimmung, Kombinatorik 					
GMG7-b	Übung zu Anwendungen und Modellbildung	PF	Übung	2	120 h
Inhalte: Die in der Vorlesung behandelten Lehrinhalte werden an konkreten Beispielaufgaben geübt.					

GMG8	Didaktik der Elementarmathematik	PF/WP PF	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben Lehrplankompetenz: Sie sind in der Lage, den Stoff des Lehrplans Mathematik zu erfassen und im Theoriesystem der Elementarmathematik zu verorten. Auf dieser Basis können sie verschiedene Zugänge diskutieren und in konkrete Methoden und Vermittlungskonzepte einfließen lassen. Die Studierenden haben Vermittlungskompetenz: Sie sind in der Lage, Lehr-/Lernsituationen zu erfassen und berücksichtigen auch bildungswissenschaftliche Erkenntnisse bei ihren didaktischen und methodischen Entscheidungen. Sie besitzen die Schlüsselqualifikationen des Gestaltens, des Kommunizierens und des Präsentierens.				
Allgemeine Bemerkungen: Es wird dringend empfohlen vor der Teilnahme an Lehrveranstaltungen zu diesem Modul die zugehörigen fachwissenschaftlichen Module erfolgreich abzuschließen: vor der Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a das Modul „Elemente der Arithmetik und Algebra“, vor der Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b das Modul „Elemente der Geometrie“ und vor der Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente c eins der Module „Elemente der Arithmetik und Algebra“ oder „Elemente der Geometrie“. Es ist die angegebene Pflichtkomponente c sowie eine der Wahlpflichtkomponenten a oder b zu studieren. Zu Modulkomponente c ist eine Lehrveranstaltung (Seminar) zu wählen, die den Bereich der Didaktik (Arithmetik oder Geometrie) abdeckt, der nicht in Modulkomponente a oder b gewählt wird. In die Seminare zur Didaktik der Arithmetik (zur Didaktik der Geometrie) werden vorrangig diejenigen Studierenden aufgenommen, die das Modul „Elemente der Arithmetik und Algebra“ („Elemente der Geometrie“) erfolgreich absolviert haben.				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Modulabschlussprüfung besteht aus zwei Teilprüfungen. Die Abschlussnote des Moduls wird aus dem arithmetischen Mittel der beiden Modulteilprüfungen gebildet.				
Modulabschlussprüfung ID: 44858	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	4
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die schriftliche Prüfung (Klausur) ist in einer der Komponenten a oder b zu erbringen.				
Modulabschlussprüfung ID: 44866	Präsentation mit Kolloquium		unbeschränkt	4
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Die Präsentation mit Kolloquium ist in Komponente c zu erbringen.				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG8-a	Didaktik der Arithmetik	WP	Vorlesung/ Übung	4	120 h
Inhalte: Zielsetzungen und stoffliche Inhalte der Kernlehrpläne, Üben im Mathematikunterricht, Aspekte der Schultauglichkeit von Methoden, Vorkenntnisse der Schulanfänger, Analyse von Schülerfehlern und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung.					

GMG8-b	Didaktik der Geometrie in der Grundschule	WP	Vorlesung/ Übung	4	120 h
Inhalte: Aufbau des Geometrielehrgangs in der Grundschule und Fragen der Vermittlung geometrischer Unterrichtsinhalte.					
GMG8-c	Seminar zu Didaktik der Elementarmathematik	PF	Seminar	4	120 h
Inhalte: - Didaktik der Arithmetik: Zielsetzungen und stoffliche Inhalte der Kernlehrpläne, Üben im Mathematikunterricht, Aspekte der Schultauglichkeit von Methoden, Vorkenntnisse der Schulanfänger, Analyse von Schülerfehlern und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung oder - Didaktik der Geometrie: Aufbau des Geometrielehrgangs in der Grundschule und Fragen der Vermittlung geometrischer Unterrichtsinhalte					

GMG9	Elemente der Arithmetik und Algebra	PF/WP PF	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe, die fundamentalen Lehrsätze und Algorithmen sowie die zentralen Argumentationsmuster der elementaren Arithmetik und Algebra. Sie können diese im mathematischen Kontext der Teilbarkeitslehre in \mathbb{N} und \mathbb{Z} , des Operierens mit Restklassen, Relationen und Abbildungen sowie der grundlegenden algebraischen Strukturen (Gruppen, Ringe, Körper) beim Strukturieren und Beweisen mathematischer Zusammenhänge sowie im Rahmen von Problemlöseprozessen anwenden.				
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester	Empfohlenes FS: 3		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 43954	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	8

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG9-a	Elemente der Arithmetik und Algebra	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Teilbarkeitslehre, Stellenwertsysteme, Restklassen; Mengen und Abbildungen; Gruppen, Ringe, Körper					
GMG9-b	Übung zu Elemente der Arithmetik und Algebra	PF	Übung	2	120 h
Inhalte: Die in der Vorlesung behandelten Lehrinhalte werden an konkreten Beispielaufgaben geübt.					

GMG10	Elemente der Geometrie	PF/WP PF	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe, die fundamentalen Lehrsätze und Konstruktionen sowie die zentralen Argumentationsmuster der elementaren Geometrie, können diese im mathematischen Kontext der synthetischen euklidischen Geometrie, der Abbildungsgeometrie und der Flächeninhalts- und Volumenlehre beim Strukturieren und Beweisen mathematischer Zusammenhänge sowie im Rahmen von Problemlöseprozessen, insbesondere Konstruktionsproblemen, anwenden.				
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 4

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 43999	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	unbeschränkt	8

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
GMG10-a	Elemente der Geometrie	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Inzidenzstrukturen, ebene Figuren und ihre Eigenschaften, Satzgruppe des Pythagoras, Winkelsätze am Kreis, Flächeninhalt und Volumen, Abbildungsgeometrie					
GMG10-b	Übung zu Elemente der Geometrie	PF	Übung	2	120 h
Inhalte: Die in der Vorlesung behandelten Lehrinhalte werden an konkreten Beispielaufgaben geübt.					

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor - Thesis")	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.</p>				
Moduldauer: 1	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 6	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Der Nachweis von mindestens 52 Leistungspunkten in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Erstprüferin oder der Erstprüfer kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die Kandidatin oder den Kandidaten zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 44876	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10

Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden